



**SPANDAU IST GUT...  
MIT IHNEN BESSER!**

Die Berliner Verwaltung ist die größte Arbeitgeberin in der Region. Rund 120.000 Beschäftigte der unmittelbaren Landesverwaltung sorgen täglich dafür, dass Berlin als pulsierende Metropole und als Zuhause für 3,7 Millionen Menschen funktioniert.

Der Bezirk Spandau ist mit rund 243.000 Einwohnern und Einwohnerinnen der westliche Randbezirk der Stadt Berlin. Hier lassen sich naturnahe Erholung und die Nähe zu den Angeboten der Metropole Berlin hervorragend kombinieren.

Als Teil der Landesverwaltung nehmen wir vielfältige Aufgaben im direkten Kontakt zu den Bürgerinnen und Bürgern des Bezirkes wahr.

## **Das Bezirksamt Spandau von Berlin, Abteilung Bürgerdienste, Ordnung und Jugend**

**sucht Sie als**

**Sozialarbeiter/-in im Fachdienst Jugend- und  
Familienförderung**

**als Leitung einer Jugendfreizeiteinrichtung / Haus der offenen  
Tür**

**Entgeltgruppe: E9 TV-L**

**Kennzahl: 15/2019**

**Vollzeit mit 39,4 Wochenstunden,**

**Teilzeit**

**Vertrag: unbefristet**

**ab: 01.04.2019**

**Bewerbungsfrist: 15.03.2019**

### **Ihr Arbeitsgebiet umfasst:**

- Personalmanagement (bedarfsorientierte/r Auswahl, Einsatz, Anleitung von Mitarbeitern, freien Mitarbeitern und Beschäftigten aus Arbeitsmarktprogrammen, Team- und Personalentwicklung, Dienst- und Fachaufsicht, Sicherstellung Info- Fluss)
- allgemeine, auf das Haus bezogene Verwaltungsarbeiten incl. Haushaltsverantwortung
- Erstellung bzw. Weiterentwicklung des Einrichtungskonzeptes, bezogen auf Haus, Stadtteil, Bezirk
- bedarfsorientierte Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit auf der Grundlage des Einrichtungskonzeptes
- Jugendschutz
- Familienförderung
- Planung und Durchführung von Veranstaltungen
- Außenvertretung der Einrichtung
- Aktive Kooperation mit anderen Institutionen (z.B. Schulen, freie Träger, AGs nach §78 KJHG)
- Auswertung und Evaluierung der Arbeit der JFE
- Organisation und Gestaltung der Einrichtung
- Praktikantenanleitung

**Weitere Details entnehmen Sie bitte dem Anforderungsprofil.**

### **Ihre Kompetenzen**

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium der Sozialpädagogik/Sozialarbeit oder abgeschlossener mindestens dreijähriger Bachelor-Studiengang der Sozialwissenschaften, jeweils **mit staatlicher Anerkennung**.
- Die weiteren Stellenanforderungen entnehmen Sie bitte dem Anforderungsprofil im Abschnitt "weitere Informationen".

### **Wir bieten Ihnen**

- **eine interessante, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit**
- **individuelle Einarbeitung**, die im Rahmen eines strukturierten sechsmonatigen Wissenstransfer erfolgt.
- **die Möglichkeit, Ihre persönlichen Kompetenzen weiterzuentwickeln**, indem Sie unsere vielfältigen Angebote der fachlichen und außerfachlichen Fort- und Weiterbildung nutzen und so Karrierechancen für sich eröffnen.
- **die Vereinbarkeit von Beruf und Familie** durch eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung
- **ein betriebliches Gesundheitsmanagement**, dessen Angebote (z. B. vielfältige sportliche Aktivitäten) Ihre Gesundheit erhalten sollen.
- **ein kollegiales Arbeitsklima** in einer vielfältigen, toleranten und weltoffenen Verwaltung, in der wir uns für Chancengerechtigkeit einsetzen.

## Wir sind für Sie da!

Für allgemeine Fragen zum Auswahlverfahren steht Ihnen Frau Stender aus dem Personalmanagement gerne zur Verfügung: (030) 90279 3403.

Für Fragen rund um das Aufgabengebiet wenden Sie sich bitte an Herr Wurl unter (030) 90279-2478.

### **Erforderliche Bewerbungsunterlagen:**

Bei der Erstellung Ihrer Bewerbung fügen Sie bitte folgende Anhänge unter den Angabe der Kennzahl 15/2019 als Datei bei:

1. ein Bewerbungsschreiben (mit vollständiger Anschrift, Angabe der Telefonnummer und der E-Mail-Adresse),
2. einen tabellarischen und lückenlosen Lebenslauf,
3. einen Nachweis über die geforderte Qualifikation, ggf. Nachweis über die staatliche Anerkennung,
4. aktuelle dienstliche Beurteilungen bzw. Arbeitszeugnisse, nicht älter als ein Jahr und
5. ggf. eine Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht.

### **Hinweis:**

Die Bewerbung von Menschen mit Schwerbehinderung und Menschen mit Migrationshintergrund, die über verhandlungssichere Kenntnisse der deutschen Sprache verfügen, ist ausdrücklich erwünscht. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt (bitte Nachweis über die Schwerbehinderung beifügen). Sofern Sie bereits im öffentlichen Dienst beschäftigt sind, wird um Übersendung einer Einverständniserklärung zur Personalakteneinsicht gebeten. Kosten, die den Bewerberinnen und Bewerbern im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen (Fahrtkosten o.ä.), können nicht erstattet werden. Wir weisen darauf hin, dass die weitere Kontaktaufnahme im Bewerbungsverfahren per E-Mail bzw. telefonisch erfolgt.

Weitere Informationen zur ausschreibenden Dienststelle unter: <https://www.berlin.de/ba-spandau/politik-und-verwaltung/aemter/jugendamt/>

Weitere Informationen zur Berliner Verwaltung unter: [www.berlin.de/karriereportal](http://www.berlin.de/karriereportal)

Bitte beachten Sie unsere Informationen zum Datenschutz: [www.berlin.de/ba-spandau/aktuelles/ausschreibungen/stellenangebote/](http://www.berlin.de/ba-spandau/aktuelles/ausschreibungen/stellenangebote/)

Bezirksamt  
Spandau

**be**  **Berlin**